



## Niederschrift

über die  
3. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses  
am 02.11.2017  
in Rotenburg, Kreishaus, kleiner Sitzungssaal

### Teilnehmer:

#### **Mitglieder des Kreistages**

Abg. Jens Behrens  
Abg. Kurt Buck  
Abg. Wolfgang Harling  
Abg. Gerhard Holsten  
Abg. Ursula Hoppe  
Abg. Ingolf Lienau  
Abg. Klaus Manal  
Abg. Gerhard Oetjen  
Abg. Dr. Klaus Rinck  
Abg. Lars Rosebrock  
Abg. Bernd Sievert  
Abg. Rainer Sommermann

#### **Verwaltung**

Landrat Hermann Luttmann  
KR Sven Höhl  
Ltd. KVD'in Imke Colshorn  
Gleichstellungsbeauftragte Ute Pommerien  
Dipl. Kfm. Axel Bolz  
VA Rainer Bruns  
VA Annette Panzer

Entschuldigt:

#### **Mitglieder des Kreistages**

Abg. Klaus Brodersen

## **Tagesordnung:**

### **a) öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Finanzausschusses am 13.12.2016
- 4 Einbringung Haushaltsplan 2018  
Vorlage: 2016-21/0272
- 5 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 6 Anfragen

### **b) nichtöffentlicher Teil**

- 7 Berichte und Anfragen

### **a) öffentlicher Teil**

Punkt 1 der Tagesordnung: **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

---

**Vorsitzender Lienau** eröffnet um 14.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Vertreter der Verwaltung, die interessierten Zuhörer sowie die Vertreter der örtlichen Presse.

Punkt 2 der Tagesordnung: **Feststellung der Tagesordnung**

---

Da einige Abgeordnete im Anschluss an die Sitzung noch weitere Termine wahrzunehmen haben, wird ihrem Wunsch entsprochen und der Tagesordnungspunkt „Einbringung Haushaltsplan 2018“ vorgezogen und die Tagesordnung sodann **einstimmig** in vorgenannter Reihenfolge festgestellt.

Punkt 3 der Tagesordnung: **Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Finanzausschusses am 13.12.2016**

---

### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die 2. Sitzung des Finanzausschusses am 13.12.2016 wird genehmigt.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Punkt 4 der Tagesordnung: **Einbringung Haushaltsplan 2018**  
**Vorlage: 2016-21/0272**

---

**Vorsitzender Lienau** bittet den Landrat, das vorliegende umfangreiche Zahlenwerk zu erläutern. **Landrat Luttmann** erklärt, in den Bereichen OsteMed-Kliniken und HVV hätten sich kurzfristig Änderungen ergeben, die nicht mehr in den vorliegenden Entwurf eingearbeitet werden konnten.

**Kreisrat Höhl** erläutert die Grundzüge des Haushaltes 2018 unter Zugrundelegung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie der Entwicklung des Haushaltsjahres 2017, das voraussichtlich mit einem Überschuss abschließen und die geplante Kreditaufnahme nicht erforderlich werde (*Graphiken zum Vortrag können im Sitzungsdienstprogramm aufgerufen werden*).

Die positive Entwicklung der Steuereinnahmen würde sich in steigenden Schlüsselzuweisungen und steigender Kreisumlage widerspiegeln. Die Kreisumlage sei weiterhin mit einem Hebesatz von 49 v.H. veranschlagt. Diese Einnahmen seien insbesondere nötig, um steigenden Sozial- und Personalaufwand zu finanzieren. Steigende Sozialaufwendungen würden insbesondere im Jugendhilfebereich sowie durch das neue Bundesteilhabegesetz verursacht. Von 16 neuen Personalstellen seien allein 3 für diesen Bereich vorgesehen. Weitere Stellen seien im Jobcenter nötig, da dieses Amt für die Flüchtlinge zuständig sei, die dem Arbeitsmarkt vermittelt werden könnten. Trotz aller positiver Entwicklung, so **Kreisrat Höhl**, sollten die freiwilligen Leistungen nicht ausgeweitet und die Ausgaben nicht aus den Augen gelassen werden.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt der **Vorsitzende Lienau** über den Beschlussvorschlag abstimmen.

### Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt den Entwurf des Haushaltsplanes 2018 (Stand 20.10.2017) zur Kenntnis und verweist ihn in die Fachausschüsse zur weiteren Beratung.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 5 der Tagesordnung: **Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten**

---

a) **Kreisrat Höhl** erklärt, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) mit Beginn des Jahres 2017 begonnen habe, eingehende Rechnungen mittels eines Rechnungsworkflows zu bearbeiten.

**Kämmerer Bolz** erläutert das Verfahren. Grundlage sei die EU-Richtlinie 2014/55/EU über die elektronische Rechnungsstellung bei öffentlichen Aufträgen. Hieraus sei ein EU-Standard entwickelt worden mit der Verpflichtung der öffentlichen Auftraggeber, entsprechende elektronische Rechnung anzunehmen.

Der Landkreis habe im Januar 2017 das Projekt „Einführung eines Rechnungsworkflows“ gestartet und zwar mittels des digitalen Rechnungsworkflows (RWF) von newsystem, da eingehende Rechnungen direkt im Buchungsprogramm ihren Abschluss finden können. **Dipl.-Kfm. Bolz** erläutert eingehend den Arbeitsablauf mit dem digitalen RWF von newsystem und seine Vorteile wie E-Rechnungsfähigkeit, Kosteneinsparungen, effizientere Prozesse und Transparenz.

**Kreisrat Höhl** ergänzt, die Gemeinden würden sich durchaus informieren, aber ein Problem seien die verschiedenen Buchungsprogramme in den Kommunen.

b) **Kreisrat Höhl** gibt auf Wunsch des Vorsitzenden einen Überblick über die vom Landkreis gehaltenen Beteiligungen. *(Die Übersicht ist im Sitzungsdienstprogramm hinterlegt.)*

**Abg. Oetjen** erkundigt sich, ob bei der EWE in der Geschäftsführung inzwischen wieder Kontinuität eingekehrt sei. **Landrat Luttmann** erklärt hierzu, dass zum Jahresende fast alle Posten wieder besetzt sein würden.

Punkt 6 der Tagesordnung: **Anfragen**

---

**b) nichtöffentlicher Teil**

Punkt 7 der Tagesordnung: **Berichte und Anfragen**

---

Da weder für den öffentlichen noch nichtöffentlichen Teil Anfragen vorliegen, schließt **Vorsitzender Lienau** die Sitzung um 15.45 Uhr.

*gez. Lienau*  
Vorsitzender

*gez. Luttmann*  
Landrat

*gez. Panzer*  
Protokollführerin